

**HTW** Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft  
University of Applied Sciences



Bachelorstudium

# Bauingenieurwesen

## Studiendauer

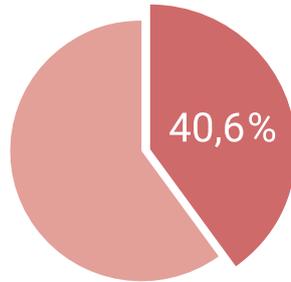


**3 Jahre** (Vollzeit)  
**4 Jahre** (Teilzeit)



## Bachelor of Science FHO in Civil Engineering

ist Ihr Abschluss nach erfolgreichem Studium.



40,6% der Absolvierenden eines Bachelorstudiums einer Fachhochschule arbeiten fünf Jahre nach ihrem Abschluss in einer Führungsposition. (Quelle: Bundesamt für Statistik)



CHF **960**

betragen die Studiengebühren pro Semester für Studierende aus der Schweiz und aus dem Fürstentum Liechtenstein.

# 100%

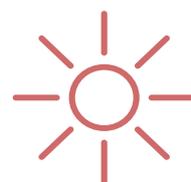
der Absolvierenden und Absolventen des Bachelorstudiums Bauingenieurwesen finden innerhalb von sechs Monaten nach dem Studium eine Festanstellung. (Quelle: Alumni-Umfrage Abschlussjahre 2010–2015)

## Unterrichtstage pro Woche



**3 Tage** (Vollzeit)  
**2 Tage** (Teilzeit)

## Studienort



# 1685

## Sonnenstunden

zählt Chur im Durchschnitt pro Jahr. (Quelle: MeteoSchweiz, Jahre 1943–2015)

# Das Studium auf einen Blick

Worum geht es im Studium Bauingenieurwesen?

Das Bauingenieurwesen befasst sich mit sämtlichen Aufgaben des Hoch- und Tiefbaus. Im Bachelorstudium lernen Sie die Grundlagen des Bauwesens – vom konstruktiven Hochbau, Brückenbau bis zur Strassenprojektierung und dem Infrastrukturausbau. Das Bauen im alpinen Raum und der Umgang mit Naturgefahren wird an der HTW Chur stark thematisiert.

**Seite 4**

Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Mit einer Berufsmaturität, einer Gymnasialmaturität mit einer einjährigen Berufspraxis im Bauwesen oder einer vergleichbaren Ausbildung nehmen wir Sie ins Studium auf.

**Seite 6**

Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Im Studium Bauingenieurwesen lernen Sie das Bauen von der Projektierung bis zur Ausführung und wenden dieses in ersten Projekten an. Zudem eignen Sie sich Wissen in verschiedenen Themenbereichen wie Holz- und Stahlbau, Geotechnik, Wasserbau, Strassen-, Gleis- und Tunnelbau sowie konstruktivem Ingenieurbau an.

**Seite 8**

Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Das Bachelorstudium beginnt jeweils im September. Das Vollzeitstudium dauert drei, das Teilzeitstudium vier Jahre. Der Unterricht findet in Chur statt. Während des Studiums nehmen Sie an einigen Exkursionen teil.

**Seite 16**

Was bietet mir die HTW Chur?

Die HTW Chur bietet ein praxisorientiertes Bachelorstudium und bildet Sie zu einer verantwortungsvollen Fach- und Führungskraft aus. Dank überschaubarer Klassengrößen können Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen.

**Seite 18**

Wie geht es nach dem Studium weiter?

Nach dem Studium Bauingenieurwesen beschäftigen Sie sich mit der Planung, der Ausführung und dem Betrieb von Bauwerken – als Bauingenieurin oder Bauingenieur bei Ingenieurbüros, als Bauleiterin oder Bauleiter bei Tief- und Hochbauunternehmen oder als angestellte Fachkraft bei Gemeinden, Ämtern und Fachstellen.

**Seite 22**

Wie kann ich mich anmelden?

Füllen Sie das Anmeldeformular aus und senden Sie es mit den erforderlichen Unterlagen an die HTW Chur.

**Seite 24**

# Worum geht es im Studium Bauingenieurwesen?

Im Bachelorstudium Bauingenieurwesen stehen Konstruktion und Bauplanung im Fokus. Als Bauingenieurin oder Bauingenieur stehen Ihnen vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeiten aus sämtlichen Bereichen des Hoch- und Tiefbaus zur Wahl. Die Bandbreite erstreckt sich von der statischen Dimensionierung eines Hochhauses über die Projektierung einer Brücke, einer Strasse, eines Gleises oder eines Tunnels bis hin zur Renaturierung eines Gewässers, Energiegewinnung durch Wasserkraft oder Konstruktion von Bauten gegen Steinschlag.

# Studienkonzept

Das Bachelorstudium Bauingenieurwesen an der HTW Chur vermittelt anwendungsorientiertes Wissen in konstruktivem Ingenieurbau, in Geotechnik, Infrastrukturen und im Wasserbau. Es ist schweizweit das einzige Studium, in dem die Ausbildung fachübergreifend für das Bauingenieurwesen und die Architektur erfolgt. So bildet sich ein gegenseitiges Verständnis und eine vernetzte Kommunikation zwischen Bauingenieurinnen bzw. Bauingenieuren und Architektinnen bzw. Architekten. Gegenseitige Einblicke in den Bauprozess als Ganzes, in die allgemeine Bauplanung und vertiefte Fragestellungen zum Bauen im alpinen Raum sind nebst dem Fokus auf die Kernkompetenzen einzigartige Ausbildungsvorteile. Im Bachelorstudium Bauingenieurwesen an der HTW Chur stehen Konstruktion, Baurealisation und Bauen im alpinen Raum im Fokus.

## Bauen im alpinen Raum: Neue Ansätze

Die Zielsetzungen des Bauingenieurstudiums sind an der HTW Chur bewusst auf den Alpenraum fokussiert ohne die Sicht aufs grosse Ganze zu begrenzen. Nachhaltigkeit ist hier ein wichtiges Thema. Bauen im alpinen Raum setzt entsprechend viel Wissen voraus, insbesondere in der Projektierung von Baumassnahmen wie Anker, Netze und Dämme gegen Naturgefahren oder Hangstabilisationen durch den Einsatz von neuen Baumaterialien und Baulösungen, was auch Forschungsaspekte miteinbezieht. Das Bauen im alpinen Raum bedingt viel Wissen. Aber wer gelernt hat, im alpinen Raum zu bauen, kann überall bauen, da er über hohe Baukompetenzen verfügt.

Die Schweiz verdankt ihre wirtschaftliche Führungsposition visionären Denkerinnen und Denkern sowie unkonventionellen Praktikerinnen und Praktikern. Über Jahrhunderte hat sich in Graubünden eine Baukultur

entwickelt, welche internationale Beachtung findet. Inmitten der Alpen finden sich herausragende Meisterleistungen der Bauingenieurskunst, wie etwa Bauten für Extrembelastungen, Strassen- und Bahnbrücken, Speicherseen und Bauten im Bereich von Naturgefahren wie Lawinen, Erosionen und Hangrutschungen.

## Praxis- und projektorientiertes Studium

Für das praxis- und projektorientierte Studium an der HTW Chur sind u.a. Lehrbeauftragte im Einsatz, die viel praktische Erfahrungen mitbringen. Sie verfügen über viel Know-how und geben oft direkt vor Ort Einblick in Praxisbeispiele, um konkrete Aufgabenstellungen zu bearbeiten. Kreative und handwerkliche Fortsetzung findet der Unterricht im HTW-eigenen Architektur- und Bauingenieur-Atelier.

## Fach- und Führungskräfte von morgen

Um hohe Leistungen zu erbringen und den Anforderungen auch in Zukunft gerecht zu werden, sind Ingenieurbüros ständig auf der Suche nach engagierten, leistungsorientierten Arbeitskräften mit hoher Fach- und Führungskompetenz. Als Absolventin oder Absolvent des Bachelorstudiums Bauingenieurwesen an der HTW Chur sind Sie dank interdisziplinärer Ausbildung und viel Wissen zu Themen wie Baukonstruktion, Baurealisation, Bauphysik, Bauchemie, Baustoffkunde, Geotechnik, Wasserbau und Infrastrukturbau optimal auf die bevorstehenden beruflichen Herausforderungen vorbereitet und erfüllen das anspruchsvolle Anforderungsprofil der Fach- und Führungskräfte von morgen schon heute.



«Das Bauingenieurstudium ist auf anspruchsvolle Infrastrukturen und Naturgefahren fokussiert.»

Prof. Dr. Imad Lifa, Leiter Institut für Bauen im alpinen Raum, Studienleiter

# Welches sind die Zulassungsbedingungen für das Studium?

Für ein Bachelorstudium an einer Fachhochschule in der Schweiz ist in der Regel eine Berufsmaturität oder eine Gymnasialmaturität mit einjähriger Berufspraxis Voraussetzung. Erfahren Sie, welche Zulassungsbedingungen für das Bachelorstudium Bauingenieurwesen an der HTW Chur gelten und welche Voraussetzungen Sie mitbringen müssen.

# Zulassungsbedingungen

Für die Zulassung zum Bachelorstudium Bauingenieurwesen an der HTW Chur müssen Sie eine der nachfolgenden Bedingungen erfüllen.

Wenn Sie Fragen zu den Zulassungsbedingungen haben, kontaktieren Sie uns. Wir helfen Ihnen gerne weiter.

## Checkliste

### Sind Sie Inhaberin oder Inhaber eines der folgenden Diplome?\*

- ✓ Eidgenössisch anerkannte Berufsmaturität mit einer Berufslehre als Zeichner/in ZFA und ZFI (Bau- oder Hochbauzeichner/in) oder einer anderen Berufslehre innerhalb des Bauwesens (Zimmermann, Maurer usw.)
- ✓ Eidgenössisch anerkannte Berufsmaturität Technik, Architektur, Life Sciences (ehemals technische Berufsmaturität) oder Wirtschaft und Dienstleistungen (ehemals kaufmännische Berufsmaturität) oder Gestaltung und Kunst (ehemals gestalterische Berufsmaturität) mit einem Jahr Praxis im Bauwesen. Für Teilzeitstudierende besteht die Möglichkeit, das Praktikum studienintegriert durchzuführen.
- ✓ Eidgenössisch anerkannte Gymnasial- oder Fachmaturität mit einem Jahr Praxis im Bauwesen. Für Teilzeitstudierende besteht die Möglichkeit, das Praktikum studienintegriert durchzuführen.
- ✓ Vergleichbare Ausweise, es gelten sinngemäss die obigen Praxisanforderungen

\* Die allgemeine Hochschulreife (Abitur) und die fachgebundene Hochschulreife entsprechen der Gymnasialmaturität. Die Fachhochschulreife (Fachabitur) ist der Berufsmaturität gleichzusetzen.

## Berufspraxis

Die geforderte Berufspraxis beträgt bei 100%-Anstellung ein Jahr. Bei Reduktion der Anstellung verlängert sich die Dauer entsprechend. Sie muss vor dem Studienbeginn abgeschlossen sein. Die Berufspraxis kann sich aus mehreren Einsätzen für verschiedene Arbeitgebende zusammensetzen. Die Studienleitung entscheidet, welche beruflichen Erfahrungen in welchem Umfang an die Berufspraxis angerechnet werden. Diese setzen sich aus berufspraktischen und berufstheoretischen Erfahrungen zusammen. Sie sind verpflichtet, Ihre Berufspraxis durch eine Arbeitsbestätigung nachzuweisen. Aus der Bestätigung müssen die Dauer der Berufspraxis sowie die von Ihnen ausgeübten fachspezifischen Tätigkeiten ersichtlich sein.

## Baupraxiskurs

Für alle Studierenden ohne Zeichnerlehre wird praktikumsergänzend ein Baupraxiskurs im Umfang eines halben Tages pro Woche durchgeführt. Der Kurs vermittelt Ihnen grundlegende Kenntnisse im Baubereich und in den CAD-Anwendungen.

## Ausnahmefälle

Sie erfüllen die oben genannten Zulassungsbedingungen zum Studium nicht, können jedoch eine jahrelange Berufspraxis und eine kontinuierliche Berufsentwicklung vorweisen? Dann haben Sie die Möglichkeit, eine Aufnahme «sur dossier» zu beantragen. Das Prorektorat und die Studienleitung entscheiden individuell über die Aufnahme.

## Hochschulwechsel

Übertritte aus anderen (Fach-)Hochschulen und Höheren Fachschulen während des Studiums erfordern die Kontaktaufnahme mit der Studienleitung. Über die Anrechnung von bereits besuchten Modulen entscheidet die Studienleitung.



# Welche Inhalte lerne ich im Studium?

Im Bachelorstudium Bauingenieurwesen an der HTW Chur lernen Sie selbstständig zu entwickeln und zu konstruieren. Verschiedene baubezogene Themen wie Bauphysik, Bauchemie und Baustoffkunde gehören ebenso zum Unterricht wie Geotechnik, Wasserbau oder Infrastrukturbau. Nebst fundiertem Fachwissen erwartet der Arbeitsmarkt von Ihnen auch Sozial- und Methodenkompetenz. Die HTW Chur fördert Sie darum ebenso in Umgang, Auftritt und Rhetorik. Als Persönlichkeit können Sie sich im täglichen Arbeitsleben durchsetzen.

# Studieninhalte

Im Bachelorstudium Bauingenieurwesen befassen Sie sich ausführlich mit dem Bauen im alpinen Raum. Alpines Bauen ist anspruchsvoll und erfordert ingenieur- und architekturseitig die Auseinandersetzung mit ausgeprägten Landschaftsformen, Erosionen, extremen klimatischen Bedingungen und den Einflüssen des Tourismus. Das praxisbezogene Bachelorstudium Bauingenieurwesen ist entsprechend auf ein vielseitiges Tätigkeitsgebiet im Planungs- und Bauprozess ausgerichtet. Sie werden für eine nachhaltige, wirtschaftliche und gesellschaftlich verantwortungsvolle Entwicklung der Baukultur sensibilisiert und ausgebildet. Es werden sowohl praktische als auch theoretische Fragen zum Bau behandelt. Ein spezielles Augenmerk wird auf die Konstruktion und Baurealisation gelegt, damit Projekte auch erfolgreich umgesetzt werden können.

Das Studium an der HTW Chur orientiert sich an den Anforderungen der Praxis. Lehrbeauftragte mit hoher fachlicher Qualifikation aus Praxis, Wissenschaft und Forschung decken das breite Ausbildungsspektrum ab. Der Transfer von theoretischen Erkenntnissen aus der angewandten Forschung und Entwicklung sowie Beratung und Dienstleistungen für Wirtschaft und Verwaltung sind wichtig und förderlich für Ihre Ausbildung.

Auf der Assessmentstufe eignen Sie sich das Basiswissen des Projektierens und des Bauens an und setzen dieses in ersten Projekten um. Es werden die für eine nachhaltige Ausführung essenziellen Themen der Bauphysik, Bauchemie und Baustoffkunde vermittelt. Zudem erwerben Sie vertiefte Mathematik- und Physikkenntnisse, die für das weitere Studium notwendig sind. Gemeinsam mit den Architektur-Studierenden arbeiten Sie sich in Themen wie Baustoffkunde und Bauchemie, Vermessung, Geologie und Naturgefahren ein. Ebenso werden auf der Assessmentstufe Baukommunikation und eine Fremdsprache vermittelt.

Aufbauend auf der Assessmentstufe werden auf der Bachelorstufe die Fachbereiche konstruktiver Ingenieurbau, Geotechnik, Wasserbau und Infrastrukturbau vertieft behandelt. Im Rahmen von Projektarbeiten entwickeln Sie Lösungsansätze für typische Problemstellungen. Ihr ingenieurmässiges Denken wird geschärft und Sie lernen, interdisziplinäre Aspekte miteinander zu verknüpfen. Der Unterricht ist mit Vorlesungen, Versuchen im Labor, Demonstrationen an Modellen, Atelierarbeiten, Besichtigungen, Führungen und Exkursionen abwechslungsreich gestaltet.

Mit den Semesterprojekten lernen Sie praxis- und konzeptorientiert selbstständig zu konstruieren und zu entwickeln. Ziel der Semesterprojekte ist es, die komplexen Zusammenhänge zu einem in sich und in Bezug auf die Umgebung stimmigen und kohärenten Projekt zu verknüpfen.

## Vollzeit- oder Teilzeitstudium

Für Ihr Bauingenieurstudium an der HTW Chur können Sie zwischen zwei Studienmodellen wählen: Vollzeitstudium oder Teilzeitstudium.

# Studienplan

Sie vertiefen sich mit zunehmendem Fokus in verschiedene Themenbereiche des Bauingenieurwesens. Darüber hinaus bildet Sie das Bachelorstudium fachübergreifend im Rahmen gemeinsamer Module mit den Architektur-Studierenden aus.

Ab dem fünften Semester besuchen Sie vier Vertiefungsmodule. Diese wählen Sie aus einer oder mehreren der folgenden Module: Konstruktiver Ingenieurbau, Geotechnik, Infrastrukturen, Wasserbau, Naturgefahren. Dadurch können Sie individuell entscheiden, ob Sie eine

fachliche Vertiefung vornehmen oder ob Sie sich eher generalistischer orientieren wollen.

Das Bachelorstudium ist in die Assessment- und die Bachelorstufe gegliedert. Die Assessmentstufe beinhaltet die Grundlagen; in der Bachelorstufe eignen Sie sich die spezifischen Fachkompetenzen an und vertiefen Ihr Wissen in Praxisprojekten.

- Fachkompetenz Bauingenieurwesen
- Gemeinsam mit Architektur
- Vertiefungsmodule (Konstruktiver Ingenieurbau, Geotechnik, Infrastrukturen, Wasserbau, Naturgefahren)
- Bachelor Thesis

## Vollzeitstudium (6 Semester / 3 Jahre)\*

6. Semester	Spezialtiefbau	Naturgefahren	Tunnelbau	Studienreise	Vertiefungsmodul	Bachelor Thesis			Bachelorstufe	
	5. Semester	Holzbau	Strassenentwurf und -realisierung	Baudynamik	Grundbau	Vertiefungsmodul	Vertiefungsmodul	Vertiefungsmodul		Vertiefungsmodul
	4. Semester	Stahl und-Verbundbau	Strassenentwurf und -realisierung	Massivbau	Grundbau	Abwassertechnik und Flussbau	Bauleitung	Brückenbau		Vortragsreihe
3. Semester	Baustatik	Boden- und Felsmechanik	Massivbau	Wasserversorgung und Flussbau	Wasserkraft	Gleis- und Bahnbau	Kostenplanung	Bauökonomie und Baurecht		
						Strassenentwurf und -realisierung				
2. Semester	Baustatik	Hydraulik	Mathematik	Grundlagen Tragwerksprojektierung	Baustoffe und Bauchemie	Baukommunikation	Geologie und Naturgefahren	Fremdsprache		
				Baumanagement			Vermessung			
1. Semester	CAD und digitale Berechnungen (Blockwoche)	Mathematik	Technische Mechanik / Physik	Hydrologie	Grundlagen Verkehrsplanung	Bauphysik und Tragwerkslehre	Geologie und Naturgefahren	Fremdsprache		
					Räumliche und technische Darstellung		Volkswirtschaft und Nachhaltigkeit			

\* Änderungen vorbehalten

# Teilzeitstudium (8 Semester / 4 Jahre)\*

Während des Teilzeitstudiums ist es möglich, bis zu 60% zu arbeiten.

- Fachkompetenz Bauingenieurwesen
- Gemeinsam mit Architektur
- Bachelor Thesis
- Vertiefungsmodule (Konstruktiver Ingenieurbau, Geotechnik, Infrastrukturen, Wasserbau, Naturgefahren)

<b>8. Semester</b>	Spezialtiefbau		Fremd-sprache	Bachelor Thesis		
<b>7. Semester</b>	Gleis- und Bahnbau	Volkswirtschaft und Nachhaltigkeit		Vertiefungsmodul		Vertiefungsmodul
<b>6. Semester</b>	Brückenbau		Naturgefahren	Tunnelbau	Vortrags-reihe	Vertiefungsmodul
<b>5. Semester</b>	Holzbau		Strassenentwurf und -realisierung		Wasserkraft	Vertiefungsmodul
<b>4. Semester</b>	Stahl und-Verbundbau		Strassenentwurf und -realisierung		Massivbau	Grundbau
<b>3. Semester</b>	Baustatik		Boden- und Felsmechanik		Massivbau	Grundbau
<b>2. Semester</b>	Baustatik		Hydraulik		Mathematik	Baustoffe und Bauchemie
<b>1. Semester</b>	CAD und digitale Berechnungen (Blockwoche)		Mathematik		Technische Mechanik / Physik	Bauphysik und Tragwerkslehre

Bachelorstufe

Assessmentstufe

\* Änderungen vorbehalten



«Mein Studium an der HTW Chur hat zwei für mich wichtige Kriterien erfüllt: Einerseits hat mir das Angebot eines Teilzeitstudiums ermöglicht, parallel noch ein Praktikum zu absolvieren, um Fuss in der Arbeitswelt zu fassen und zugleich mein Studium zu finanzieren. Andererseits konnte ich dank des Standorts Chur zum Beispiel noch am gleichen Abend nach der Schule oder Arbeit die Bergschuhe anziehen und in die Höhe laufen. Zudem sind an sonnigen Wochenenden im Winter verschiedene Skigebiete oder Berggipfel gut zu erreichen.»

Marianne Anthamatten-Jegen, Absolventin HTW Chur, Bauingenieurin

# Praxisbezug

Die HTW Chur verfügt über ein eigenes Baulabor, wo Sie die Eigenschaften der einzelnen Baumaterialien in anschaulichen Versuchen erproben können. Auch sonst setzt die HTW Chur auf einen engen Praxisbezug.



Mit Exkursionen, Blockwochen und Veranstaltungen soll die Nähe zur Praxis gefördert werden. Die Dozierenden arbeiten in der Praxis oder forschen an der HTW Chur.

## Steinschlagnetze in Saas

Für das Modul Naturgefahren wurde vor Ort die Ausführung und Wirkungsweise eines Steinschlagnetzes in Saas erläutert. Durch die Exkursion lernten die Studierenden die Herausforderungen kennen, welche die Errichtung eines solchen Bauwerkes in alpinem und schwer zugänglichem Gebiet mit sich bringt.

## Taminabrücke

Durch die sich im Bau befindliche Strassenbrücke werden die Ortschaften Pfäfers und Valens verbunden. Dadurch kann die Taminaschlucht umgangen werden. Während der Exkursion im Rahmen des Moduls Brückenbau konnte den Studierenden der Bauablauf beim Bau einer Betonbogenbrücke nähergebracht werden.



## Pumpspeicherkraftwerk Limmern

Im Modul Wasserkraft haben Studierende das neue Pumpspeicherkraftwerk Limmern im Glarnerland besucht und seine Funktionsweise kennengelernt. Damit verbunden war auch der Besuch der bestehenden Kraftwerksgruppe. Durch die Exkursion konnte den Studierenden ein Eindruck hinsichtlich der für eine Grossbaustelle notwendigen Planung und Logistik vermittelt werden.

# Bauen in den Bergen

Bauen im alpinen Raum ist anspruchsvoll. Es braucht gut ausgebildete Bauingenieurinnen und Bauingenieure sowie Architektinnen und Architekten mit Visionen und einer fachübergreifenden Sichtweise. Interdisziplinäre Fähigkeiten zwischen beiden Fachrichtungen sind ebenso wie Sozialkompetenzen die Voraussetzungen für das alpine Bauen. Genau das ist das einzigartige Konzept der beiden Bachelorangebote Bauingenieurwesen und Architektur an der HTW Chur. Hier wird die heute noch visionäre Interdisziplinarität bereits gelehrt, gelernt und gelebt. Der Mehrwert durch den einzigartigen interdisziplinären Austausch ist hoch.

Die HTW Chur bietet auch aufgrund ihrer Lage beste Voraussetzungen dafür, sich mit Bauen im alpinen Raum auseinanderzusetzen. Hier weiss man: Die Anforderungen an die Bauwerke sind anspruchsvoll; klimatische, topografische und geologische Aspekte sind wirtschaftlich herausfordernd. Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums an der HTW Chur wissen, worauf es ankommt – auch beim Bauen der Bereiche Strassen-, Gleis- und Brückenbau oder Stauseen – immer unter Berücksichtigung von Naturgefahren wie Lawinen oder Erodierungen.

Den langen Transportwegen, geringen Transportkapazitäten, teuren Erschliessungen und aufwendigen baulichen Massnahmen im Grundbau und Ausbau steht eine kleinere Ertragskraft der Bauwerke gegenüber. Aufgrund der geringeren Bevölkerungsdichte und der damit verbundenen kleineren Wirtschaftsleistung müssen die Bauwerke effizienter geplant, gebaut und betrieben werden. Darum sind Bauingenieurinnen und Bauingenieure ganz besonders gefordert.

## Wirtschaftsfaktor Alpen

Die Schweizer Alpen beanspruchen rund 60 Prozent der Gesamtfläche der Schweiz. Sie sind mit rund einem Viertel der Gesamtbevölkerung das am stärksten besiedelte Berggebiet der Welt. Hervorragende Ingenieurinnen und Ingenieure sowie Architektinnen und Architekten haben bereits in den letzten Jahrhunderten Bauwerke konzipiert, die immer noch Bestand haben; topografische Hindernisse wurden schon damals mit vorausschauendem Bahn- und Strassenbau überwunden. Der Bahnbau der Rhätischen Bahn wurde gar ins UNESCO Welterbe aufgenommen. Die landschaftliche Schönheit der Alpen und die traditionellen Lebensweisen stehen wie die Gebäude und Ställe, Siedlungen, Dörfer und Infrastrukturen für das Bild des Alpenraums.

Heute sind die Alpen auch aus kultureller und touristischer Sicht ein wichtiger Wirtschaftsfaktor. Und damit rücken nachhaltige, hochwertige alpine Bauten wieder verstärkt in den Fokus. Die HTW Chur ist sich ihrer Verantwortung bewusst und bildet Studierende der Disziplinen Ingenieurbau und Architektur mit interdisziplinären Fähigkeiten aus.

Der Alpenraum steht heute stark unter Druck. Die Ansprüche an die Verkehrsinfrastruktur (Strassen- und Bahnnetz), die Energieerzeugung mittels Wasserkraft sowie die Solar- und Windenergie wachsen. In Anbetracht dieser Ansprüche stellt der Alpenraum ein wichtiges wirtschaftliches Kapital dar, welches durch bauliche Massnahmen ausgeschöpft werden kann. Dies muss mit den Interessen des alpinen Landschaftsschutzes, dem Schutz vor Naturgefahren und den gewachsenen Siedlungs- und Infrastrukturen im Einklang stehen. Als Studierende an der HTW Chur wissen Sie das und können neue nachhaltige Lösungen erarbeiten.

## Partnernetzwerk



«Bauen im alpinen Raum ist sehr anspruchsvoll und spannend;  
kein Projekt gleicht dem anderen. Die Verkehrstechnik-, Tiefbau-  
und Strassenbaukurse meiner Studienzeit prägen bis heute  
meine tägliche Arbeit. In meinem Unterricht versuche ich, die  
Praxis immer im Vordergrund zu behalten.»

Beni Rushiti, Absolvent Bachelorstudium Bauingenieurwesen,  
Dozent für Verkehrstechnik, dipl. Bauing. FH, EWP AG





# Wie läuft das vom Studienbeginn bis zur Diplomfeier?

Wie viel kostet das Studium an der HTW Chur? Wo findet das Studium statt?  
Wie viele ECTS-Punkte erhalte ich? An wie vielen Tagen habe ich Unterricht?  
Welchen Abschluss besitze ich nach dem Studium?

# Organisatorisches

## Studiengebühren

Die einmalige Einschreibegebühr beträgt CHF 300 und wird an die Studiengebühr des ersten Semesters angerechnet. Falls Sie das Studium nicht antreten, verfällt die Einschreibegebühr.

Die Studiengebühr pro Semester beträgt CHF 960 für Studierende, die ihren Wohnsitz vor Studienbeginn mindestens zwei Jahre in der Schweiz oder im Fürstentum Liechtenstein hatten.

Die Studiengebühr für alle anderen Studierenden beträgt CHF 1550 pro Semester.

Von Studierenden ausserhalb CH/FL/EU/EFTA erhebt die HTW Chur ein Depot von CHF 2700.

In den Studiengebühren nicht inbegriffen sind Lehrbücher, Reisen, Verpflegung und Unterkunft im Rahmen von Exkursionen, Blockwochen und der Bachelor Thesis.

Sie benötigen ein eigenes, leistungsfähiges Notebook (Windows empfohlen).

## Stipendien

Die Fachhochschulen sind von Bund und Kantonen anerkannt, sodass ein Anspruch auf Stipendien geltend gemacht werden kann. Für Auskünfte wenden Sie sich bitte an die Stipendienabteilung des Erziehungsdepartements Ihres Kantons.

Studierende aus Deutschland und Österreich können sich an die entsprechenden öffentlichen Förderinstitutionen in ihrem Land wenden.

## Studienort

Das Studium findet am Standort Chur statt.

## Studiendauer

Das Bachelorstudium dauert drei Jahre im Vollzeitstudium und vier Jahre im Teilzeitstudium. Studienbeginn ist im September (KW 38). Vor dem offiziellen Studienbeginn findet eine Einführungswoche statt. Ein Studienjahr besteht aus zwei Semestern, welche in der Regel je 14 Wochen umfassen. Dazu kommen Prüfungswochen und einzelne Blockwochen.

Die genauen Daten und Details entnehmen Sie dem Hochschulkalender.

[htwchur.ch/hochschulkalender](http://htwchur.ch/hochschulkalender)

## ECTS-Punkte

Das Bachelorstudium Bauingenieurwesen umfasst 180 ECTS-Punkte. Ein ECTS-Punkt entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von etwa 30 Stunden.

## Unterrichtstage und Unterrichtszeiten

Vor dem Semester findet jeweils eine Woche Blockwoche mit Unterricht von Montag bis Freitag für alle statt. Beim Vollzeitstudium findet der Kontaktunterricht jeweils am Mittwoch, Donnerstag und Freitag statt, beim Teilzeitstudium in der Regel am Donnerstag und Freitag, im vierten Jahr jeweils nur noch freitags.

## Abschluss

Erfolgreiche Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums erhalten den Titel «Bachelor of Science FHO in Civil Engineering».

Akkreditiert durch



Schweizerische Eidgenossenschaft  
Confédération suisse  
Confederazione Svizzera  
Confederaziun svizra

Eidgenössisches Departement für  
Wirtschaft, Bildung und Forschung WBF  
**Staatssekretariat für Bildung,  
Forschung und Innovation SBFI**



# Was bietet mir die HTW Chur?

Die Hochschule für Technik und Wirtschaft HTW Chur ist eine innovative und unternehmerische Hochschule mit rund 1600 Studierenden. Die Fachhochschule aus Graubünden bietet schweizweit einzigartige Bachelor- und Masterangebote und legt grossen Wert auf Individualität. Der Unterricht findet in überschaubaren Klassen statt, in denen Sie aktiv mitarbeiten und effizient lernen können. Als regional verankerte Fachhochschule überzeugt die HTW Chur mit ihrer persönlichen Atmosphäre über die Kantons- und Landesgrenzen hinaus.

## Ein Ort, der zum Lernen gemacht ist

Die HTW Chur bietet eine breite Auswahl an Bachelor-, Master- und Weiterbildungsangeboten, betreibt angewandte Forschung und Entwicklung, führt Beratungen durch und bietet Dienstleistungen an. Die Fachhochschule aus Graubünden bildet Sie als verantwortungsvolle Fach- und Führungskraft aus.

Als erste öffentliche Schweizer Hochschule ist die HTW Chur 2009 der Initiative der Vereinten Nationen für verantwortungsvolle Ausbildung, den UN Principles for Responsible Management Education (PRME), beigetreten. Die HTW Chur ist seit dem Jahr 2000 Teil der FHO Fachhochschule Ostschweiz. Ihre Geschichte begann jedoch bereits 1963 mit der Gründung des Abendtechnikums Chur.

Internationalität hat nicht nur an der HTW Chur, sondern in ganz Graubünden Tradition. Die Mehrsprachigkeit der Bevölkerung (Deutsch, Italienisch, Rätoromanisch), gemeinsame Grenzen mit Italien, Österreich und dem Fürstentum Liechtenstein und nicht zuletzt die zahlreichen internationalen Gäste haben das offene Denken und Handeln in Graubünden geprägt. Für die HTW Chur ist die internationale Ausrichtung Anliegen und Verpflichtung zugleich.

## Wir unterstützen Sie gerne

Zahlreiche Dienstleistungen der HTW Chur tragen zu Ihrer Förderung und Entwicklung sowie zur Unterstützung Ihres Studienverlaufs bei. Das Beratungsangebot bietet interne und externe Hilfeleistung bei persönlichen Problemen und Fragestellungen. Das Career Center unterstützt Sie in Fragen der beruflichen Entwicklung. Das Hochschulsportprogramm bietet Ihnen ein breites Angebot an Kursen und sportlichen Aktivitäten. Ihre musikalische Ader können Sie im HTW-Chor ausleben. Sie können auch von der Stellen- und Wohnungsbörse profitieren, wo Sie fast täglich neue Angebote finden.

Auslandsemester	Beratung
Bibliothek	Career Center
Chancengleichheit	Hochschulsport
International Office	Kinderkrippen
Mentoring	Stellenbörse
Vergünstigungen	Wohnungsbörse



«Chur ist eine schöne Stadt mit einem Mix aus Altem und Neuem. Die Alpenstadt lädt zum Verweilen ein. Sie ist ein Traum für Outdoorbegeisterte mit endlosen Bergen, Seen und Tälern, die sich bestens für Ski- und Snowboardfahren, Mountainbiken, Wandern und Windsurfen eignen.»

Marc Sorrie, Austauschstudent,  
Vancouver Island University, Kanada

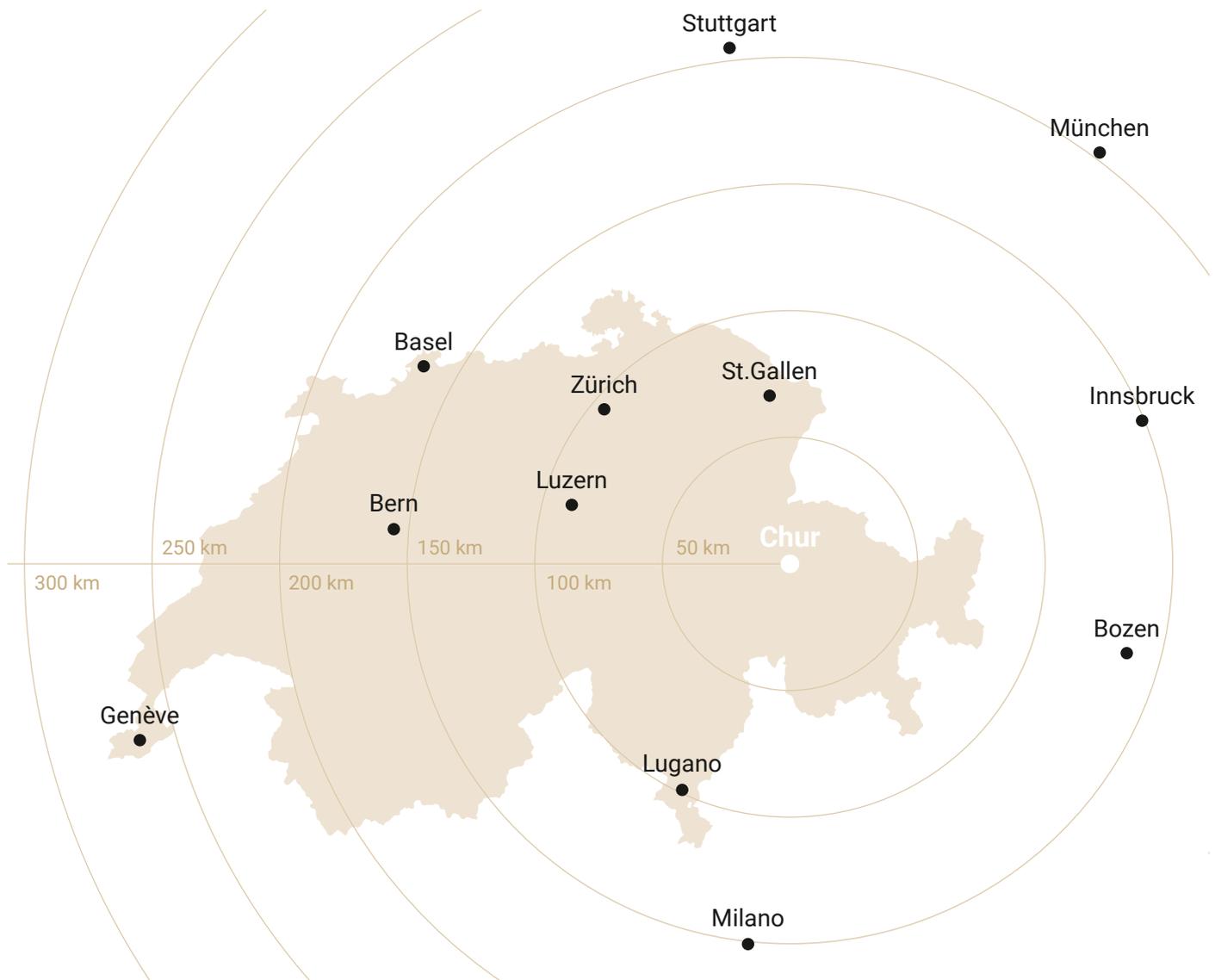
# Leben in Chur

Lust auf Bergzauber oder pulsierendes Stadtleben? Die Alpenstadt Chur bietet beides. Malerische Gassen und schneebedeckte Berge, moderne Einkaufszentren und unverfälschte Natur. Chur ist eben einfach *die* Alpenstadt – voller urbaner Lebenslust inmitten einer alpinen Zauberwelt.

Chur ist die Hauptstadt des Kantons Graubünden, der grössten Ferienregion in der Schweiz. Weltweit bekannte Ferienorte wie Arosa, Davos Klosters, Flims Laax Falera, Lenzerheide und St.Moritz befinden sich in unmittelbarer Nähe zu Chur und sind schnell zu erreichen. Als einzige Stadt der Schweiz besitzt Chur mit Brambrüesch ein eigenes Sommer- und Wintersportgebiet.

An der HTW Chur gibt es verschiedene Vereinigungen von und für Studentinnen und Studenten, wo Sie neue Leute kennenlernen, sich über das Studium austauschen oder an diversen gesellschaftlichen sowie sportlichen Events teilnehmen können. Zudem bietet das Hochschulsportprogramm der HTW Chur ein breites Angebot an Kursen und Aktivitäten, bei denen Sie die sportliche Seite von Chur – wie z. B. die Kletterhalle mit Outdoorklettbereich – entdecken können.

Chur ist mit öffentlichen und privaten Verkehrsmitteln gut erschlossen. Es bestehen regelmässige Bahn- oder Busverbindungen nach Zürich, St.Gallen und in die Bündner Haupttäler.





# Wie geht es nach dem Studium weiter?

Das Bauwesen beinhaltet ein breites Spektrum verschiedener Berufe und bietet interessante Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung. Sie sind als kompetente und kritische Bauexpertinnen und Bauexperten in der Wirtschaft ausserordentlich gefragt. Sowohl neue Bauwerke als auch Umnutzungen und Renovationen stellen Herausforderungen für kreative Lösungen dar. Der Beruf Bauingenieurin/Bauingenieur befähigt Sie, verantwortungsvolle Positionen in Ingenieurbüros, im Bereich der allgemeinen Bauplanung, in der öffentlichen Verwaltung oder im Dienstleistungssektor einzunehmen.

# Zukunftsperspektiven

Gute Ausbildung, guter Job: Mit einem Bachelorabschluss in Bauingenieurwesen an der HTW Chur ist Ihr beruflicher Rucksack gut gefüllt. Ihre Zukunftsperspektiven sind vielfältig. Ihnen stehen als Bauingenieurin oder als Bauingenieur Jobs in einem interessanten, abwechslungsreichen Tätigkeitsgebiet offen. Sie beschäftigen sich mit der Planung, der Ausführung und dem Betrieb von Bauwerken. Sie erfüllen dank praxisorientierter und interdisziplinärer Ausbildung das anspruchsvolle Anforderungsprofil einer Bauingenieurin bzw. eines Bauingenieurs, sind mit regionalen und nationalen Herausforderungen des Bauens vertraut und kennen die Erfolgsfaktoren.

## Spannendes Aufgabengebiet

Absolventinnen und Absolventen des Bachelorstudiums Bauingenieurwesen verfügen über viel Wissen und hohe Kompetenzen. Als Bauingenieurin oder Bauingenieur wirken Sie bei der Planung, Projektierung, Konstruktion und Ausführung sowie beim Unterhalt von Bauwerken mit. Sie finden neue Lösungen für Ingenieuraufgaben wie Konzept, Entwurf, Bemessung, Konstruktion und Instandhaltung in den Fachbereichen Tragwerksentwurf, Massivbau, Holzbau, Stahlbau, Geotechnik, Wasserbau und Verkehrswegebau. Durch die enge Verknüpfung von Studium und Praxis sind Sie in verschiedensten Praxisgebieten des Bauingenieurwesens (SIA-Leistungsbereiche), der Bauwirtschaft, der planenden Verwaltung, im Management, bei Behörden, Versicherung und Verkehrsbetrieben einsetzbar.

Die Türen stehen Ihnen auch im Ausland offen, etwa in Bereichen der Entwicklungszusammenarbeit. Viele Absolventinnen und Absolventen der HTW Chur machen sich auch selbstständig. Häufig arbeiten Bauingenieure und Bauingenieurinnen nach dem HTW-Studium in den Fachrichtungen konstruktiver Ingenieurbau, Geotechnik, Infrastrukturen und Wasserbau in folgenden Tätigkeiten:

- Bauingenieurin/Bauingenieur in Ingenieurbüros
- Projektleiterin/Projektleiter bei Tief- und Hochbaufirmen
- Fachangestellte/Fachangestellter bei Gemeinden, Ämtern und Fachstellen

## Masterstudium und Weiterbildung

Das Bauwesen bietet auch interessante Möglichkeiten zur Weiterbildung und Spezialisierung. Als Absolventin oder Absolvent des Bachelorstudiums Bauingenieurwesen haben Sie die Grundlagen für ein Masterstudium erworben und können Ihr besonderes Interesse zum Beispiel im Master of Science in Engineering (MSE) der Partneruniversitäten vertiefen. Die HTW Chur bietet im Bereich Weiterbildung zudem geeignete Kurse zur Spezialisierung im Baubereich an. Im Programm EN Bau, in welchem die HTW Chur Teilschule ist, können Sie einen Master of Advanced Studies (MAS) in nachhaltigem Bauen erlangen.

«Während meines Studiums an der HTW Chur habe ich gelernt, mit Architektinnen und Architekten zusammenzuarbeiten. Heute kann ich sie fachlich viel besser abholen.»

Michael Inauen, Absolvent HTW Chur, Bauingenieur



# Wie kann ich mich anmelden?

Sie haben sich entschieden und möchten Ihr Bachelorstudium an der HTW Chur starten? Das freut uns natürlich sehr! Sie können das Anmeldeformular auf der Website ausfüllen und an die HTW Chur senden. Ihre Anmeldung wird sorgfältig geprüft. Wenn es noch freie Studienplätze gibt, erhalten Sie eine Bestätigung oder werden über das weitere Vorgehen informiert. Falls Sie noch Fragen zum Studieninhalt oder allgemein zum Studienbetrieb haben, zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren. Wir beraten und unterstützen Sie gerne.

# Anmeldung

## Anmeldeunterlagen

Wenn Sie sich für das Studium anmelden möchten, senden Sie bitte das vollständig ausgefüllte Anmeldeformular sowie die erforderlichen Unterlagen an die Administration der HTW Chur.

[htwchur.ch/anmelden](http://htwchur.ch/anmelden)

## Anmeldeschluss

Anmeldeschluss ist jeweils der 30. April des Jahres, in dem Sie Ihr Studium antreten. Die Studienplätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldeunterlagen vergeben.

Anmeldungen werden auch noch nach Anmeldeschluss berücksichtigt, sofern freie Studienplätze verfügbar sind. Auskunft erteilt die Administration.

# Beratung

Sie haben inhaltliche oder administrative Fragen? Sie möchten eine Studienberatung? Wir helfen Ihnen gerne weiter.



**Studienleitung**  
Prof. Dr. Imad Lifa



**Beratung**  
Jutta Würth



**Administration**  
Erica Projer

## HTW Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft  
Pulvermühlestrasse 57  
7004 Chur  
Schweiz

Telefon +41 81 286 24 12  
E-Mail [bauing@htwchur.ch](mailto:bauing@htwchur.ch)

[htwchur.ch/bauing](http://htwchur.ch/bauing)

«Die topografischen Gegebenheiten, die hochstehende Baukultur und die gesellschaftlichen Ansprüche im Kanton Graubünden lösen vielfältige und anspruchsvolle Bauaufgaben aus. Um diese Aufgaben bewältigen zu können, sind wir als Bauingenieurbüro in Chur auf gut ausgebildete und regional verankerte Mitarbeitende angewiesen. Einige unserer Mitarbeitenden haben eine Ausbildung an der HTW Chur absolviert, zwei davon sind heute Mitglieder der Geschäftsleitung.»

Gianfranco Bronzini, dipl. Bauing. FH,  
Konzett Bronzini Partner AG



# Studien- und Weiterbildungsangebote

Die HTW Chur bildet Bachelor-, Master- und Weiterbildungsstudierende aus. Verschaffen Sie sich einen Überblick über das vielfältige Studienangebot. Für weitere Informationen kontaktieren Sie uns oder besuchen Sie eine unserer Informationsveranstaltungen.

[htwchur.ch/informationsanlass](http://htwchur.ch/informationsanlass)

## Bachelorangebote

- Architektur
- Bauingenieurwesen
- Betriebsökonomie
- Digital Business Management
- Information Science
- Multimedia Production
- Photonics
- Service Design
- Sport Management
- Systemtechnik <sup>NTB</sup>
- Tourismus

## Masterangebote

- Engineering (MSE)
- Information and Data Management
- New Business
- Tourism

## Weiterbildungsangebote

### **Executive MBA**

- Digital Transformation
- General Management
- New Business Development
- Absolvierende Führungslehrgang II (FLG II)
- Generalstabsoffiziere

### **Master of Advanced Studies (MAS)**

- Business Administration
- Energiewirtschaft
- Information Science
- Nachhaltiges Bauen
- Absolvierende Führungslehrgang I (FLG I)

### **Diploma of Advanced Studies (DAS)**

- Business Administration

### **Certificate of Advanced Studies (CAS)**

- Blended Learning
- Event Management
- Führung öffentliche Verwaltung und Non-Profit-Organisationen
- Museumsarbeit
- Outdoorsport Management
- Weiterbauen am Gebäudebestand

## HTW Chur

Hochschule für Technik und Wirtschaft  
Pulvermühlestrasse 57  
7004 Chur  
Schweiz

Telefon +41 81 286 24 24

E-Mail [hochschule@htwchur.ch](mailto:hochschule@htwchur.ch)



[htwchur.ch/bauing](http://htwchur.ch/bauing)